

Eingelangt am: 1.12.2023

Entgegengenommen

Von: Sandra W. Feeder

Dringlichkeit zuerkannt: ja nein

Inhalt des Antrages:

 angenommen mit Stimmen von: abgelehnt mit Stimmen von:

Enthaltungen:01.12.2023

Antragsnummer:

Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Gemeinderäte gemäß § 42 Villacher Stadtrecht

Kreisverkehr in Maria Gail

In Maria Gail sorgt ein starkes Verkehrsaufkommen für Diskussionen und Unverständnis bei Anrainern. Immer mehr zum Ärgernis wird vor allem der morgendliche Stau bei der Autobahnabfahrt Faaker See. Viele Autofahrer fahren dann durch die Ortschaften, weil sie glauben schneller zu sein. Dabei wird in der 30er Zone, in der sich eine Volksschule, ein Kindergarten und demgemäß der Schulweg der Kleinsten befindet, die für die Sicherheit unerlässliche Geschwindigkeitsbeschränkung bei weitem überschritten. In der Früh, zu Mittag und am Nachmittag ist der Verkehr in den Ortschaften von Maria Gail am höchsten, also wenn die Infineon Mitarbeiter Schichtwechsel haben.

Aufgrund des zunehmenden Verkehrs bei der Autobahnabfahrt Faaker See / Maria Gail wird es notwendig sein, an geeigneter Stelle einen Kreisverkehr zu errichten. Die von der ASFINAG derzeit geplante Ampelregel wird auf Sicht nicht geeignet sein, des Staus Herr zu werden.

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

Antrag:

Die Stadt Villach, insbesondere der zuständige Verkehrsreferent, setzt sich gemeinsam mit Verkehrslandesrat Martin Gruber und Vertretern der ASFINAG zusammen, um Möglichkeiten für die künftige Errichtung eines Kreisverkehrs bei der Autobahnabfahrt Faaker See / Maria Gail auszuloten.

dms

Peter Gruber

Paul

Andreas Terschöpp

B. S. d. W.

P. W.